

1. Ein Umweltbericht mit Aussagen zu den Schutzgütern Tiere und Pflanzen sowie Landschaft und biologische Vielfalt, Boden und Fläche, Wasser, Luft, Klima, Mensch und seine Gesundheit sowie die Bevölkerung, Kultur- und sonstige Sachgüter, Natura-2000-Gebiete und den Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Belangen.

2. Ein Landschaftspflegerischer Fachbeitrag mit einer Bestandsanalyse und Bewertung von Naturhaushalt und Landschaftsbild; einer Konfliktanalyse mit einer Bewertung der Beeinträchtigungen sowie Aussagen zur Eingriffsvermeidung, Minderung und Ausgleich. Bestandteil des Gutachtens ist zudem die Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung, der Nachweis externer Ausgleichsmaßnahmen sowie die Karten „Biototypen“ und „Maßnahmen“.

3. Zum Thema Artenschutz ein artenschutzrechtlicher Fachbeitrag mit einer Beschreibung des Vorkommens planungsrelevanter Arten sowie einer Prognose artenschutzrechtlicher Verbotstatbestände; insbesondere mit Informationen zum Bluthänfling und Fledermausarten (Großer Abendsegler, Zwergfledermaus) sowie einer Beschreibung durchzuführender Vermeidungsmaßnahmen (u.a. CEF-Maßnahmen).

4. Ein Kartierbericht mit Aussagen zu im Plangebiet vorhandenen Biototypen, Pflanzen, Säugetiere (Fledermäuse, Haselmaus, Feldhamster), Avifauna, Amphibien und Reptilien.

5. Eine orientierende Baugrunduntersuchung mit Angabe der bodenmechanischen Kennwerte, Auswertung und Darstellung der Baugrunderkundungen, Abschätzung der Grundwasserstände einschließlich Schwankungsbereich, Empfehlung zur Gründung und Hinweisen zur Bauausführung.

6. Ein Entwässerungsentwurf mit dem Nachweis der grundsätzlichen Machbarkeit der geplanten Entwässerung im Plangebiet. Bestandteil ist zudem ein Übersichtslageplan mit dem bestehenden Kanalsystem sowie der Regenwasserkanalplanung.

7. Ein Schallgutachten zum geplanten Gewerbegebiet mit Aussagen zu vorhabenbedingten Geräuschemissionen und einer Beurteilung der Lärmeinwirkung an den maßgeblichen Immissionsorten im Umfeld des Plangebiets.

8. Eine verkehrsgutachterliche Stellungnahme zur Erschließung der geplanten Gewerbeflächen im Ortsteil Neurath (Bebauungsplan F29 und F24); insbesondere mit Darstellung der Verkehrsbelastung (Prognose 2035) bei zwei Erschließungsvarianten und den Ergebnissen der Leistungsfähigkeitsuntersuchungen bestehender Knotenpunkte im Umfeld des Plangebiets.

9. Eine Stellungnahme zur elektromagnetischen Strahlung im Zusammenhang mit der Nutzung eines Rechenzentrums.

10. Eine Stellungnahme des Netzbetreibers zur Beurteilung der Auswirkungen elektrischer und magnetischer Felder im Rahmen der 26. BImSchV aufgrund im Plangebiet vorhandener Hochspannungsfreileitungen (110-kV/ 380-kV). Ergänzend dazu erfolgt ein rechnerischer Nachweis über die Einhaltung der elektromagnetischen Felder.

11. Bisher bei der Stadt Grevenbroich eingegangene umweltbezogene Stellungnahmen von Privaten, Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange.

Grevenbroich, den 27.11.2023  
Klaus Krützen  
Bürgermeister

### Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Grevenbroich

**Betr.:** Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. W 55 „Gesamtschule am Heyerweg“ – Ortsteil Wevelinghoven – hier: Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Ausschuss für Planung und Mobilität der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 23.11.2023 die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zu dem Entwurf des Bebauungsplanes Nr. W 55 „Gesamtschule am Heyerweg“ – Ortsteil Wevelinghoven beschlossen.

Das Plangebiet ist im nachfolgend abgedruckten Plan schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

**Ortsteil: Wevelinghoven**  
**BPlan-Nr.: W 55**  
**Bezeichnung: „Gesamtschule am Heyerweg“**  
**Druckgenehm. Land NRW (2021) ABK**  
**Datenlizenz Deutschland - Zero - Version 2.0 (www.govdata.de/dl-de/zero-2.0)**



Diese Bekanntmachung und der Entwurf des Bebauungsplans werden mit der Begründung und den nach Einschätzung der Stadt Grevenbroich wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen in der Zeit vom 05.12.2023 bis einschließlich 15.01.2024 im Internet unter der Adresse

<https://www.o-sp.de/grevenbroich/plan?L1=37&pid=68686> veröffentlicht.

Zusätzlich liegen die Unterlagen in dieser Zeit (**nicht vom 25.12.2023-01.01.2024**) im städtischen Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathausenerweiterungsbau, Fachbereich Stadtplanung/Bauordnung, Ostwall 6, 41515 Grevenbroich, während der Dienststunden öffentlich aus. Während der Dienststunden stehen Mitarbeiter des Fachdienstes Stadtplanung zur Auskunft zur Verfügung. Es wird um vorherige Terminabsprache gebeten unter den Telefonnummern 02181/608-439 oder -440.

Während der Dauer der Veröffentlichung können Stellungnahmen abgegeben werden; nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden.

Die folgenden Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

1. Ein Umweltbericht mit Aussagen zu den Schutzgütern Fläche, Menschen, Gesundheit und Bevölkerung, Pflanzen, Tiere und biologische Vielfalt, Natura-2000-Gebiete, Boden, Wasser, Luft, Klima (Lokalklima), Landschaft, Kultur- und sonstige Sachgüter und den Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Belangen.

2. Eine artenschutzrechtliche Prüfung der Stufe I (ASP I) mit einer Einschätzung, ob vorhabenbedingte Wirkfaktoren zu einer Auslösung artenschutzrechtlicher Verbotstatbestände führen können. Zudem eine artenschutzrechtliche Prüfung der Stufe II (ASP II) mit einer vertieften Prüfung möglicher artenschutzrechtlicher Konflikte. Das Gutachten enthält insbesondere Informationen zu Fledermausarten, Haselmaus und wildlebender Vogelarten sowie eine Beschreibung von Maßnahmen zur Vermeidung und Minderung artenschutzrelevanter Beeinträchtigungen.

3. Eine schalltechnische Untersuchung zum Ausbau der Realschule am Heyerweg in eine Gesamtschule mit planungsbezogenen Ausführungen zum Thema Straßenverkehrslärm, Gewerbe- und Veranstaltungslärm, Sportlärm und Lärm ausgehend von der geplanten Buswendeschleife sowie vorgesehene schalltechnische Maßnahmen.

4. Ein Verkehrsgutachten mit Aussagen zur verkehrstechnischen Anbindung der Gesamtschule; insbesondere eine Beschreibung der gegenwärtigen und zukünftigen Verkehrssituation an der

Schule sowie eine Untersuchung der Leistungsfähigkeit bestehender Knotenpunkte im Umfeld des Plangebiets.  
5. Bisher bei der Stadt Grevenbroich eingegangene umweltbezogene Stellungnahmen von Privaten, Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange.

Grevenbroich, den 27.11.2023

Klaus Krützen  
Bürgermeister

## Impressum

Die „Rathauszeitung“ erscheint im Erft-Kurier - Der Lokal Anzeiger für Grevenbroich - als amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Grevenbroich.

Reklamationen zur Zustellung des Erft-Kuriers sind nicht an die Stadt Grevenbroich zu richten. Informationen hierzu entnehmen Sie bitte dem Impressum des Erft-Kuriers.

Verteilung: Kostenlos mit dem Erft-Kurier

V.i.S.d.P.: Stadt Grevenbroich, Der Bürgermeister

Redaktion: Ira Leifgen  
Tel. 02181/608-256,  
Fax 02181/608-8256  
ira.leifgen@grevenbroich.de  
Altes Rathaus, Am Markt 1  
41515 Grevenbroich

## Dienststunden

Die Dienststunden des Fachdienstes Stadtplanung sind:

montags und mittwochs von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

donnerstags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
und von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

freitags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Hinweis gem. § 27 a Abs. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) NRW:  
Die vorstehenden Bekanntmachungen sind auch auf der städt. Internetseite unter [www.grevenbroich.de](http://www.grevenbroich.de) veröffentlicht.

VERSAMMLUNG AUSSTELLUNG TREFFEN ANGEBOT  
Einladung VORFÜHRUNG KURSE  
**TERMINKALENDER bis zum 9. Dezember**  
ANGEBOT VORFÜHRUNG KURSE TREFFEN  
Einladung

### 2. Dezember

**Advent:** Der Bürger-Schützen-Veren Eckum lädt zum traditionellen Tannenbaumaufstellen ein. Die Veranstaltung ist Bestandteil des lebendigen Adventskalenders in Rommerskirchen. Ab 16 Uhr soll auf der Festwiese am „Steinbrink“ in gemütlicher Runde die Adventszeit mit leckeren Speisen und Getränken eingeläutet werden. Als Höhepunkt wird an diesem Tag bei weihnachtlichen Klängen der Tannenbaum das erste Mal eingeschaltet.

### 4. Dezember

**Blut spenden:** Eine Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Patienten eine Überlebenschance gibt. Spenden kann man von 16.30 bis 20 Uhr im Berufs-Bildungs-Zentrum an der Bergheimer Straße.

**Demenz:** Angehörige von Menschen mit Demenz haben in vertraulicher Runde die Möglichkeit, über die eigene Situation zu sprechen. Im Gespräch erhalten die Teilnehmenden Anregungen, ihren Alltag für sich und ihre Angehörigen zu erleichtern. Das nächste Treffen beginnt um 18.30 Uhr beim Caritasverband an der Montanusstraße 40, Raum 1030 statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung 02181/238-381.

### 5. Dezember

**Demenz:** Angehörige von Menschen mit Demenz haben in vertraulicher Runde (in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen) die Möglichkeit, über die eigene Situation zu sprechen. Das nächste Treffen findet ab 15 Uhr beim Caritasverband an der Montanusstraße 40, Raum 1030 statt. Begleitet wird das Treffen von geschulten ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

### 6. Dezember

**Für Kids:** Erstmals bietet die Volkshochschule ein Angebot für backbegeisterte Kinder ab sechs Jahren inklusive Begleitperson an. Unter der professionellen Anleitung der Dozentin werden kindgerechte Rezepte ausprobiert und alle Backergebnisse kreativ verziert. Die einmalige Anmeldung gilt für Kind und Begleitperson gemeinsam und die Lebensmittelgebühr von zehn Euro ist bereits in der Gebühr inbegriffen. Anmeldung unter [www.vhs-grevenbroich.de](http://www.vhs-grevenbroich.de) oder 02181/608-235.

### 8. Dezember

**Kirche:** Die Gebetstage in der Basilika Knechtsteden gehen mit

dem Gebet um Frieden mit Pfarrer Christoph Reck weiter. Das Programm beginnt um 9.30 Uhr.

**Schadstoffe:** Im Dezember ist das Schadstoffmobil des Rhein-Kreises wieder im Stadtgebiet Grevenbroich unterwegs. Es steht 9.30 bis 10.30 Uhr in Laach auf dem Kirmesplatz am Weidenweg, von 11 bis 12 Uhr in Gustorf auf dem Kirmesplatz am Torfstecherweg, von 13 bis 14 Uhr in Gindorf auf dem Kirmesplatz am „Langer Weg“ und von 14.30 bis 15.30 Uhr in Neu-Elfgin auf dem Kirmesplatz am „Lappenhof“.

### 9. Dezember

**Führung:** Die öffentlichen Stadtführungen, die von Anja Heling seit einem Jahr in Kooperation mit dem Museum angeboten werden, erfreuen sich einer anhaltenden Nachfrage. Aus diesem



Grund wird um 14 Uhr ein zusätzlicher Rundgang mit historischen und künstlerischen Hinweisen durch das Stadtzentrum angeboten. Startpunkt ist wieder die „Villa Erckens“. Die Führung

dauert ungefähr eineinhalb Stunden und kostet sieben Euro. Anmeldung unter 02181/608-656 erforderlich.

**Kirche:** Der Förderverein für das Missionshaus Knechtsteden lädt für 17 Uhr zum „Krippenfenster“ ein. Treffpunkt ist um 17 Uhr im Kloster Knechtsteden am Krippenfenster, neben der alten Schlosserei in der Nähe des Klosterladens. Mit Weihnachts-



liedern, Glühwein, Kinderpunsch und frischem Gebäck stimmen sich alle zusammen mit Pater Bruno Trächtler und Pater Michael Wegner auf die Adventszeit ein. Eine Anmeldung ist zu dieser kostenfreien Veranstaltung nicht notwendig.

**Münzen:** Die „Grevenbroicher Münzfreunde“ laden zum letzten Treffen in 2023 ein. Sie treffen sich von 16 bis 18 Uhr im „Jägerhof“ an der Düsseldorfer Straße. Besucher haben die Möglichkeit, Münzen, DM oder Papiergeld aus Nachlässen oder aufgegebenen Sammlungen bewerten zu lassen. Information über [pv@iacd.net](mailto:pv@iacd.net).

## – Anzeige –

# Gold & Antiquitäten Ankauf Jüchen



Lassen Sie ihren Schmuck kostenlos begutachten, bevor Sie ihn verkaufen! Gold & Antiquitätenankauf in Jüchen hilft Ihnen gerne weiter!

**Vertrauen ist wichtig!** Nicht immer findet man den richtigen Weg zum seriösen Ankäufer. Aus diesem Grund bieten wir unseren Kunden an, ihren Schmuck bei uns kostenlos begutachten zu lassen. Erst dann kann man sich sicher sein, dass man für Schmuck, Altgold etc. den richtige Preis erzielt hat. Als Spezialist für Gold, Schmuck und Antiquitäten in der Kirchstraße 3 in Jüchen, kaufen Ihre kleinen und großen Schätze an. Gerade in der jetzigen Zeit ist es besonders wichtig finanziell flexibel zu sein! Daher können Sie unseren unkomplizierten Ankaufservice nutzen.

Kommen Sie, egal ob mit oder ohne Termin innerhalb unserer Öffnungszeiten zu uns in der Kirchstraße 3 in Jüchen, und lassen Sie sich vom Experten Ihren Schmuck, Ihre Uhr, Ihren Pelz oder Ihre Antiquität unverbindlich begutachten. Wir machen Ihnen dann ein Angebot und Sie erhalten unseren Ankaufpreis. Als besonderen Service bieten wir in einem Umkreis von 60 km auch kostenlose Hausbesuche an. Diskret besuchen wir Sie und kaufen Ihre Schätze direkt an. Sie erhalten unseren Ankaufpreis auch hier sofort in bar. **Machen Sie also Ihr Rares zu Barem!** Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihren Besuch! Parkplätze stehen Ihnen direkt vor unserem Laden zur Verfügung. Bei weiteren Fragen können Sie uns auch gerne telefonisch kontaktieren.

**Gold & Antiquitäten-Ankauf Jüchen**  
Inh. Valentino Kierpacz  
Kirchstraße 3  
41363 Jüchen  
Tel. 02165 - 47 399 82

**Öffnungszeiten:**  
Montag-Freitag 10.00-18.00 Uhr  
Samstag 10.00-15.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Ankauf von:**  
Ringe & Ketten • Goldschmuck  
Altgold • Bruchgold • Weissgold  
Zahngold (auch mit Zahn) • Silber Silberbesteck • Nähmaschinen • Silberschmuck • Alte + Designtaschen • Bernstein • Münzen • Platin • Zinn • Uhren • Diamanten • Modeschmuck • Alte Gemälde • Pelze aller Art u.v.m